

# Kooperation beschlossen

## Skateanlage: Dorfpflege unterstützt Jugendliche bei Akquise von Spenden

Betheln – Der Verein Dorfpflege Betheln, Eddinghausen, Haus Escherde zählt aktuell 107 Mitglieder – zwei neue konnten gewonnen werden. Vorsitzende Angela Grapentin berichtete bei der Jahreshauptversammlung von fünf Vorstandssitzungen und drei Stammtischabenden. Coronabedingt wurde Organisatorisches oft in Online-Konferenzen besprochen. Die Müllsammlung konnte etwa wieder nicht kollektiv erledigt werden, hier waren jedoch die Kindergartenkinder fleißig. Die Beschilderung der Wirtschaftswege konnte im vergangenen Jahr abgeschlossen werden.

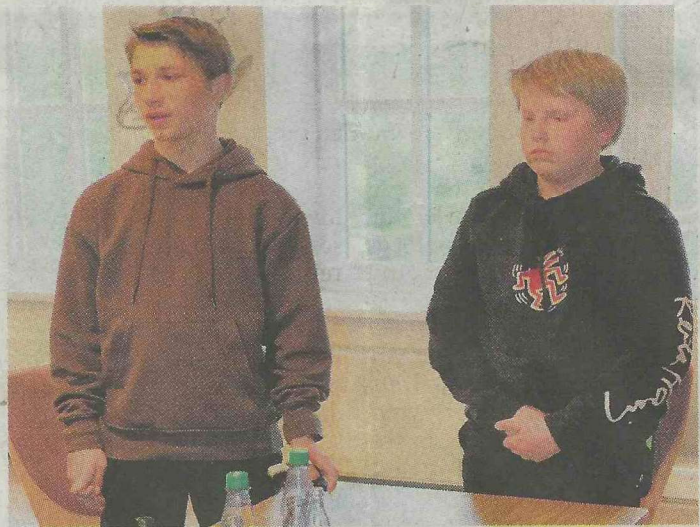
Im Gronauer Kino war zudem ein Kurzportrait über den Verein zu sehen. Der Imagefilm wurde im Rahmen des Projekts „Vereine los!“ von Silke Pohl und ihrem Team gedreht.

An der Wanderschutzhütte hängt eine neue Wanderkarte mit Tourenvorschlägen im Schaukasten.

Die kleine Dorfzeitung „Quasselstrippe“ begleitet das diesjährige Jubiläumsjahr mit aktuellen Berichten und einem Veranstaltungskalender. Ulrich Blasberg und Claudia Fischer pflegen die Homepage [www.dorf-betheln.de](http://www.dorf-betheln.de) und bitten um Mitgestaltung. Um die Präsenz des Vereins Dorfpflege bei Facebook und Instagram kümmert sich Johanna Schulenburg. Ziel ist es, neue und jüngere Zielgruppen anzusprechen.

Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen der „Beethler“, Anlage und Pflege von Blumenbeeten, „Knüddelgruppe“, Lesekreis und viele andere Aktivitäten fanden im Rahmen der Möglichkeiten statt, ebenso vereinsübergreifende Routinen. Der Floh- und Staudenmarkt fielen aus, die Lesenacht musste in den Spätsommer verschoben werden.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war für den Verein die Präsentation der Dorfchronik zur 1 000-Jahr-Feier. Die Chronik kam sehr gut an



Johann Lampe-Dreyer (l.) und Max Kirschniok werben für die Skaterbahn und um Unterstützung bei der Spenden-Akquise.

und ist mittlerweile ausverkauft.

Als Leiter des Arbeitskreises „Bänke“ wurde aus Altersgründen Dietrich Wilhelm verabschiedet, den Angela Grapentin als „Dorfpflege-Urgestein“, verlässlichen Organisator, spontanen Macher und wertvollen Ratgeber würdigte und mit einem Präsent verabschiedete. Ein Nachfolger ist mit Bernard Schorowski gefunden, unterstützt wird er von Konstantin Umbreit.

Kassenführer Jürgen Rinne wies einen erhöhten Kassenbestand aus. Als neue Kassenprüferin wurde Karin Achenbach gewählt.

### Verschiedenes

Unter Verschiedenes wurde der Schallschutz im Dorfgemeinschaftsraum erneut zum Thema. Auf Anfrage erläuterten die Ratsmitglieder Marek Fink und Viola Koitsch, dass

es bei dem avisierten Basisbudget bleibe. Es bestehe aber noch Gestaltungsspielraum für die Mitglieder.

Die Jugendlichen Johann Lampe-Dreyer und Max Kirschniok stellten bei der Versammlung ihr Skatebahnprojekt vor und warben um die Kooperation des Vereins bei der Akquise von Spenden. Wie berichtet, wollen die Jugendlichen für die Anschaffung von Skateparkhindernissen Spenden sammeln. Die Kooperation wurde einstimmig beschlossen. Heißt: Spenden mit dem Verwendungszweck „Skateranlage“ können an den Verein Dorfpflege gerichtet werden.

Weitere Projekte: Der Rückschnitt der Lindenallee oberhalb von Haus Escherde ist mit einem Förderbudget gestattet. Im Herbst soll das Vorhaben mit professioneller Hilfe angegangen werden. Auch der Staudenmarkt soll im Herbst aufleben. mip



Vorsitzende Angela Grapentin verabschiedet Dietrich Wilhelm als Leiter des Arbeitskreises.

FOTOS: PLITZKO